



Co-funded by  
the European Union



# eFTI-Datenmodell „Follow-up“

## Grundlagen, Struktur, aktueller Stand und Ausblick

Lukas Stepanek

## Grundlagen und Datenmodellstruktur (1/2)

- **Modularer Aufbau des eFTI-Datenmodells**

- **eFTI-Datensatz (Master Level – Common Dataset):** Beinhaltet alle relevanten Transport, Logistik und technischen Datenfelder.
- **Datenklassen (ASBIE):** Thematische Gruppen, z. B. Versender, Empfänger, Fracht, Dokumente.
- **Datenelemente (BBIE, SC):** Einzelinformationen wie Adresse, Gewicht, Maße, Zeiten etc.

- **Datensubsets**

- **EU-Subsets:** Abgeleitet aus EU-Rechtsakten.
- **Nationale Subsets:** Ergänzende Daten nach nationalem Recht (z. B. Tunnelregelungen).
- Beide nutzen denselben gemeinsamen eFTI-Datensatz (Common Dataset / Redundanzfrei, interoperabel).

## Grundlagen und Datenmodellstruktur (2/2)

- **Strukturelle Merkmale**
  - Hierarchisch aufgebaut
  - Einheitliche technische Eigenschaften: Format, Länge, Code-Listen
  - Jedes Datenelement ist eindeutig definiert
- **Technische Grundlagen**
  - Basierend auf UN/CEFACT MMT-RDM
  - Einheitliche Geschäftsregeln (z. B. Prüfregeln, Bedingungen)

## Aktueller Stand und Ausblick (1/3)

- **Hauptziel:** Aktualisierung der technischen Regeln (delegierte Rechtsakte) für den elektronischen Informationsaustausch auf EU-Ebene.
- **Fokus der Überarbeitung:**
  - **EU-Subsets:** Kern-Datendefinitionen auf EU-Ebene.
  - **Gemeinsamer Datensatz (Common Data Set - CDS):** Allgemeiner Rahmen für alle Daten.
  - **AT - National Subsets:** Spezifische nationale Anforderungen, basierend auf nationaler Gesetzgebung und laufend eingemeldetem Feedback.

## Aktueller Stand und Ausblick (2/3)

- **Vorgehensweise auf EU-Ebene:** "EU-Subsets und CDS zuerst, dann National"
  - Zuerst werden die EU-Datenuntersätze überarbeitet und stabilisiert.
  - Nationale Datensätze (wie die österreichischen) bauen auf diesen EU-Strukturen auf.
  - **Ziel:** Maximale Harmonisierung und Begrenzung des gemeinsamen Datenumfangs.
- **Arbeiten an EU-Subsets:**
  - Überprüfung der Informationsanforderungen aus der zugrundeliegenden EU-Gesetzgebung.
  - Harmonisierung der Datensubsets und ihrer Codelisten.
- **Wichtigste Herausforderung auf EU-Ebene**
  - Klärung der Auswirkungen des "**Consignment Movement Data Set Concept**" (Konzept für den Datensatz zur Sendungsbewegung) auf Struktur und Modellierung der Datensätze.
  - Starke Verknüpfung mit den Spezifikationen der **eFTI-Plattform**.

## Aktueller Stand und Ausblick (3/3)

- **Auswirkungen & Zeitplan für Österreich**
  - **Feedback aus Österreich**
    - § Alle eingemeldeten Kommentare und Vorschläge zur Finalisierung und Richtigstellung des österreichischen "National Subsets" wurden von der EU-Kommission (DG MOVE) erfasst.
- **Schlussfolgerungen & Implikationen für Österreich**
  - Die Arbeiten an den EU-weiten Grundlagen (insb. "Consignment Movement Concept") sind entscheidend und bestimmen das Tempo.
  - Die Stabilität der nationalen Datensätze hängt stark von den Fortschritten auf EU-Ebene ab.